

Meldung

„Schubert Motors Open“ stehen an

Tennis • Staßfurt (kag) Die Tennisspieler der Gaensefurther Sportbewegung um Abteilungsleiter Ingo Becker laden am 5. und 6. August 2023 zu den diesjährigen „Schubert Motors Open“ auf dem Court am Schwantenteich in Staßfurt ein. „Wartet nicht zu lange mit einer Anmeldung, damit wir frühzeitig planen können“, heißt es. Gespielt wird in den Konkurrenzen der Herren 40, Herren 50 und Herren 60 jeweils im Einzel. Zugelassen sind Spieler der Leistungsklassen 10,0 bis 25,0.

Makellose Bilanz eingefahren

Schach Schönebecker sammeln drei Goldmedaillen

Magdeburg/Schönebeck (aka/kag) • Auf eine makellose Bilanz blickt der Schönebecker Schachnachwuchs zurück. Drei Spieler schickte der Verein bei den diesjährigen Kreis-, Kinder- und Jugendspielen des Salzlandkreises an den Start, und alle drei sicherten sich in ihren jeweiligen Altersklassen die Goldmedaille.

In der Altersklasse U8 nahm es Frederick Lichtenberg mit fünf Spielern von Gastgeber Einheit Staßfurt auf. Er musste bei vier Siegen nur ein Remis hinnehmen und lief mit 4,5 Punkten bei einem ganzen Punkt Vorsprung auf den Zweitplatzierten durchs Ziel.

Mats Herzog, der in der Altersklasse U10 sogar gegen sieben Staßfurter Spieler antrat, machte es dagegen deutlich spannender. Er und der Zweitplatzierte waren nach fünf Runden punktgleich - vier Punkte bei jeweils vier Siegen und nur einer Niederlage. Gerade einmal ein halber Punkt mehr in der Feinwertung gab den Ausschlag zugunsten des Schönebeckers.

In der Altersklasse U12 gingen insgesamt nur vier Spieler an den Start - zwei Jungen und zwei Mädchen. Sie spielten gemeinsam, wurden aber getrennt gewertet. In der Gesamtwertung belegte Alexander Boelmans mit 2,5 Punkten aus fünf Runden den zweiten Platz, aber in der männlichen U12 durfte auch er sich über eine Goldmedaille freuen.



Die Schönebecker Frederick Lichtenberg, Mats Herzog und Alexander Boelmans (von links) mit ihren Urkunden und Medaillen für den ersten Platz. Foto: Verein

Elbe-Saale Sport  
Wilhelm-Hellge-Straße 71,  
39218 Schönebeck  
Tel. (0 39 28) 42 96 76  
schoenebeck.sport@pa-kuessner.de

Leitung:  
Björn Richter (bjr), Michael Küssner (mks) (0 39 28) 42 96 76  
Redaktion:  
Tobias Zschäpe (tzs), Kevin Sager (kag)

# Gelungenen Abschluss gefeiert

## Nachwuchs-Handball Weibliche E-Jugend der TSG Calbe wird Zweiter bei Landesentscheid

Geschafft, aber glücklich kehrte die weibliche Handball-E-Jugend der TSG Calbe von der Bestenmittlung zurück. Bei dem vom HSV Magdeburg sehr gut organisierten Landesentscheid holte sich das Team einen verdienten zweiten Platz.

Von Tilman Treue  
Magdeburg/Calbe • „Ich freue mich für die Mädels, das war ein richtig toller Abschluss“, zeigte sich Trainerin Marina Sroka nach dem Turnier zufrieden und erkannte an, „es war ein anstrengender Tag, zumal viele jüngere Spielerinnen mit waren, aber alle haben bis zum Schluss gut gekämpft.“

Im ersten Spiel trat die TSG Calbe gegen den Weißenfesler HV an, hatte aber keine Schwierigkeiten und gewann am Ende klar mit 12:1. Ein ganz anderes Kaliber war dann der TuS DIESKAU-ZWINTSCHÖNA. Die Saalestädterinnen mussten kämpfen, spielten aber vor allem ihre Schnelligkeit und den guten Überblick aus. „Außerdem



Medaillen für jeden und den Pokal für den zweiten Platz: Die E-Mädchen der TSG Calbe um Marina Sroka (rechts) und Katharina Wunderling waren glücklich über ihre starke Leistung. Foto: Verein

standen sie richtig gut in der Manndeckung, das war wichtig“, betonte Sroka, die in Magdeburg auf beide Torhüterinnen verzichten musste.

Hanna Friedrich und Heera Heim, Letztere stand das erste Mal überhaupt auf der Platte, machten ihre Sache aber gut und so gewann die TSG auch

ihre zweites Spiel, diesmal mit 13:10.

Als eine Nummer zu groß erwiesen sich die Gastgeberinnen, denen Calbe nach frühzei-

### Abschlusstabelle

1. HSV Magdeburg
2. TSG Calbe
3. TuS DIESKAU-ZWINTSCHÖNA
4. SG Lok Schönebeck
5. Weißenfesler HV 91

tigem hohen Rückstand schließlich mit 3:18 unterlag. Zunehmend am Ende der Kondition angelangt, stand noch das letzte Spiel gegen die SG Lok Schönebeck an. Was aufgrund der Liga-Erfolge nach einer klaren Sache aussah, erwies sich allerdings als zähes Ringen um die Torchancen. „Man spürte, dass die Kräfte schwanden“, so die Trainerin, „außerdem hatte Schönebeck eine starke Torhüterin im Kasten.“ Mit viel Mühe reichte es zum 4:3 und damit dem zweiten Platz für die TSG Calbe bei dieser inoffiziellen Landesmeisterschaft in der weiblichen E-Jugend.

„Wir sind stolz auf die Mädels“, waren sich Sroka und Betreuerin Katharina Wunderling einig und gestanden glücklich ein, „das haben wir so nicht erwartet.“

TSG Calbe (vier Spiele): Hanna Friedrich, Heera Heim - Frida König, Zoey Leps, Ida Ollenhauer (9), Marie Pape (4), Marie-Luise Plathe, Lina Ruhe (4/1), Elies Sieg, Kim Wunsch (2), Paula Wunderling (13)

# Läufer des BSV Eickendorf fühlen sich auf dem Treppchen wohl

## Laufsport Zahlreiche Sportler beim 43. Waldlauf in Quedlinburg, dem 5. Staßfurter Salzland-Lauf und dem 35. Hopfenlauf erfolgreich

Eickendorf (ssa/kag) • Während bei den sommerlichen Temperaturen die meisten eher den Weg in die Freibäder der Region bevorzugten, waren die Sportler des BSV Eickendorf auf den Laufstrecken des Landes unterwegs. Dabei wurden die Podeststufen der jeweiligen Läufe häufig in Blau und Gelb getaucht.

Beim 6. Landes-Cup-Lauf, dem 43. Waldlauf in Quedlinburg, waren nur zwei BSV-Läufer dabei. Silvio Kelle über-

querte nach 01:07:55 Stunden die Ziellinie nach zwölf Kilometern und erreichte in der Altersklasse (AK) M60 den fünften Platz. Tino Albrecht nahm die 5,6 Kilometer in Angriff und finishte nach 26:58 Minuten. In der AK M50 bedeutete das den zweiten Platz.

Deutlich mehr blau-gelbe Shirts waren am Start des 5. Staßfurter Salzlandlaufes zu sehen. 13 Läufer fanden den Weg in die Bodestadt und konnten gute Platzierungen

erlaufen. Für die sechs Kilometer mussten drei Runden absolviert werden. Bei der langen Strecke (zehn Kilometer) waren es fünf. Die Strecke war anspruchsvoll, da die Bodenverhältnisse unterschiedlich waren - von Straßenasphalt, Kopfsteinpflaster bis hin zu feinem Split war alles vertreten. Die Sportfreunde der Gaensefurther Sportbewegung und ihre Helferinnen und Helfer hatten dabei alles im Griff.

Über die zehn Kilometer landeten Jan Eling (3./M40/44:32 Minuten), Torssten Wolff (3./M30/44:42), Tino Albrecht (1./M50/45:22), Jörg Münster (2./M60/49:02) und Silvio Kelle (3./M60/52:42) auf dem Treppchen. Über die sechs Kilometer waren Heidi Schwenke (1./W60/31:39), Dieter Schüler (2./M70/39:40), Peter Görsch (2./M75/41:43) und Horst Kühn in der AK M85 erfolgreich (1./46:25 Minuten). Zudem steuerte Monika Rose-

meier einen ersten Platz in der WKU12 mit einer Zeit von 6:44 Minuten über die 1,5-Kilometer-Distanz bei.

Mit acht Läufern ging es dann vor wenigen Tagen nach Schackensleben, um am dortigen 35. Hopfenlauf, dem 8. Landes-Cup-Lauf, teilzunehmen. Erneut konnte der BSV Podestplätze bejubeln. Jeweils oben standen in ihrer Altersklasse Heidi Schwenke (W60/33:57 Minuten) und Horst Kühn (M85/51:16 Minuten)

über die 6,3 Kilometer. Die Silbermedaille über die gleiche Distanz sicherte sich Miriam Rosemeier in der AK WJU14. Sie finishte nach 38:38 Minuten. Auch Monika Rosemeier konnte innerhalb kürzester Zeit einen weiteren Platz auf dem Treppchen verbuchen. Der BSV-Youngster nahm die 1,4-Kilometer-Distanz in Angriff und kam nach 6:37 Minuten über die Ziellinie. Das bedeutete in der WKU12 den dritten Platz.

# Calbenser sorgen für Novum

## Tennis Herren der TSG verlieren unter Flutlicht / Herren 40 sind Erster

Calbe (tfa/kag) • Sowohl die Tennis-Herren 40 als auch die Herren der TSG Calbe mussten am vergangenen Wochenende doppelt antreten.

Die Tennis-Herren 40 der TSG Calbe feierten zwei Auswärtssiege in Folge und sind nun Tabellenführer der Bezirksliga.

In der Besetzung Andre Mothes, Tobias Hartung, Knut Sprengel und Thomas Faltin konnte im Nachholspiel in Westeregeln die Spitze erklimmen werden. Dabei mussten Mothes und Sprengel in drei-Satz-Matches. Mothes hatte das glücklichere Ende auf seiner Seite und gewann im Match-Tiebreak (10:7), während Sprengel seinem Gegner (4:10) den Vortritt lassen musste. Hartung und Faltin konnten ihre Gegner in zwei Sätzen besiegen. Das TSG-Duo Faltin/Hartung holte den Siegpunkt im Doppel. Mothes/Sprengel gingen erneut über drei Sätze. Allerdings ohne Erfolg.

Der Grundstein für Rang eins war allerdings der 5:1-Auswärtssieg in Aken einen Tag vorher. Die Calbenser gewannen drei Einzelspiele. Faltin siegte in drei Sätzen, Sprengel und Hartung in zwei. Nur Uwe Lepak musste sich geschlagen geben.

Hartung/Faltin hatten im Doppel kaum Mühe und gewannen deutlich. Das Duo

Sprengel/Lepak hatte mehr Mühe. Dennoch behielten die Gäste aus Calbe die Nerven. Knut Sprengel überzeugte ein weiteres Mal mit seiner ruhigen Spielweise und seiner Erfahrung.

In der Besetzung Detlef Frank, Phillip Handel, Finley Schubert und Adrian Bratus waren die Tennis-Herren der TSG Calbe am vergangenen Freitag Gastgeber für den TC Biederitz. Unter Flutlicht kassierten die Saalestädter eine knappe 2:4-Niederlage.

Frank überzeugte kämpferisch, musste sich aber der Nummer eins der Biederitzer geschlagen geben - auch Handl verlor. Bratus und Schubert münzten das gesammelte Selbstvertrauen der vergangenen Matches in Siege um. Wie schon in den Begegnungen

davor zu beobachten war, werden die jungen Nachwuchscracks von Mal zu Mal immer selbstbewusster, mutiger und erfolgreicher.

Mit einem 2:2-Zwischenstand war ein Sieg in den Doppeln möglich. Das Duo Schröder/Handel kämpfte verbissen, obwohl die Biederitzer stärker waren, und zwang diese in den Match-Tiebreak. Jedoch mit dem unglücklichen Ende für die Gastgeber. Die Kombination Frank/Bratus war ebenfalls unterlegen.

Ein Novum war allerdings, dass in einem Punktspiel der Sommersaison erstmals wegen einsetzender Dunkelheit unter Flutlicht zu Ende gespielt werden musste. Hierbei war auch die moderne Technik eines E-Auto notwendig - die Batterie gab die Energie.

Zwei Tage später machte Bratus genau da weiter, wo er zuvor aufhörte und holte sich seinen dritten Einzelsieg der Saison. Gast auf der Anlage war die Mannschaft von Sportlust Gröna. Denny Schröder verlor nach Verletzungspause sein Einzel äußerst knapp im dritten Satz. Detlef Frank und Phillip Handel mussten ihren Gegnern im Einzel den Vortritt lassen. Die Gäste aus Gröna hatten dann mehr Kraftreserven und etwas mehr Frische und siegten in beiden Doppeln. Damit stand das Endergebnis mit 1:5 fest.



Knut Sprengel verfiel zu keinem Zeitpunkt in Hektik. Foto: Verein

### Namen & Zahlen

#### Tennis

##### Landesoberliga Herren

TC Sandanger - 1. TC Magde. II	3:3
HTC Peilnitz - MTV "Einheit"	6:0
HTC Peilnitz II - Union Schönebeck	4:2
1. HTC Peilnitz	5 29: 1 100
2. HTC Peilnitz II	6 24: 12 102
3. MTV "Einheit"	5 15: 64
4. TC Wernigerode	5 16: 14 45
5. TC Sandanger	5 9: 21 46
6. 1. TC Magde. II	5 12: 18 28
7. Union Schönebeck	5 3: 27 010

##### Landesoberliga Herren 30

TSV Leuna - TC RW Dessau	4:2
1. TC Magdeburg - BW Schönebeck	5:1
1. TSV Leuna	3 13: 5 60
2. 1. TC Köthen	2 8: 4 40
3. TC RW Dessau	3 10: 8 24
4. 1. TC Magdeburg	3 7: 11 24
5. BW Schönebeck	3 4: 14 06

##### Landesoberliga Damen 40

TC Rotehorn MD II - MTC Germania	4:2
TC RW Dessau - Biederitzer TC	1:5
MTC Germania - Union Schönebeck	6:0
Einheit Stendal - HTC Peilnitz	0:6
TC Rotehorn MD II - TC B-W Zeit	3:3

1. TC B-W Zeit	6 25: 11 102
2. TC Rotehorn MD II	6 24: 12 102
3. Biederitzer TC	5 22: 8 82
4. HTC Peilnitz	5 16: 14 64
5. TC RW Dessau	5 14: 16 46
6. MTC Germania	6 17: 19 48
7. Einheit Stendal	5 8: 22 28
8. Union Schönebeck	6 6: 30 012

##### Landesliga Herren 30 Süd

GW Ascherleben - TC BW Zeit	4:2
BW Barby - 1. Hettstedter TC	3:3
1. TC BW Zeit	4 19: 5 62
2. GW Ascherleben	3 11: 7 42
3. TC Eisleben	3 10: 8 42
4. 1. Hettstedter TC	3 4: 14 24
5. BW Barby	3 4: 14 06

##### Landesliga Herren 50 Nord

Union Schönebeck - Einheit Stendal	2:4
TC Oschersleben - 1. TC Köthen	5:1
TC BW Burg - TC Wernigerode II	6:0
1. TC GW Burg	4 20: 4 80
2. Einheit Stendal	4 14: 10 53
3. Union Schönebeck	4 13: 11 44
4. 1. TC Köthen	4 10: 14 44
5. SV Winterfeld	4 12: 12 35
6. 1. TC Magdeburg	4 3: 21 08

##### Landesliga Herren 60 Mitte

TC RW Dessau II - Gaensefurther Sp.	4:2
TC Oschersleben - 1. TC Köthen	5:1
TC BW Roßlau - Union Schönebeck	1:5
1. TC Oschersleben	4 20: 4 80
2. Union Schönebeck	4 14: 10 62
3. TC RW Dessau II	4 12: 12 44

##### Landesliga Herren 65 Nord

Biederitzer TC - 1. TC Magdeburg	6:0
MTC Germania - TV Osterburg	5:1
Lok. Blankenburg - Union Schönebeck	2:4
1. Biederitzer TC	4 21: 3 80
2. MTC Germania	5 19: 11 82
3. Union Schönebeck	4 13: 11 62
4. Gaensefurther Sp.	4 10: 14 44
5. Lok. Blankenburg	4 12: 12 26
6. 1. TC Magdeburg	4 6: 18 17
7. TV Osterburg	5 9: 21 19

##### Landesliga Damen 40 Nord

BW Schönebeck - TC Wernigerode	0:6
1. TC Trinum - TC Rotehorn MD II	0:6
1. TC Magdeburg - Lok. Blankenburg	2:4
1. TC Wernigerode	4 19: 5 80
2. Lok. Blankenburg	5 18: 12 82
3. TC Rotehorn MD II	5 19: 11 64
4. 1. TC Magdeburg	4 16: 8 44
5. 1. TC Trinum	4 10: 14 26
6. MTV Einheit	4 8: 16 26
7. BW Schönebeck	4 0: 24 08

##### Bereichsliga Herren Dessau

TSG Calbe - Biederitzer TC	2:4
TG SG Drosa - SV Altenwedd.	5:1
TSG Calbe - Sportlust Gröna	1:5
Biederitzer TC - MTC Germania II	3:3
1. TC RW Dessau II	5 24: 6 100
2. Sportlust Gröna	5 21: 9 82
3. TG SG Drosa	5 18: 12 64
4. MTC Germania II	5 13: 17 64
5. Biederitzer TC	6 14: 22 48
6. SV Altenwedd.	5 9: 21 28
7. TSG Calbe	5 9: 21 010

##### Bereichsliga Damen Magdeburg

G. Tangerhütte - GW Gardelegen	6:0
BW Schönebeck - TC Rotehorn MD II	5:1
1. G. Tangerhütte	4 18: 6 80
2. 1. TC Magdeburg II	3 9: 9 42
3. SV Altenwedd.	4 15: 9 44
4. BW Schönebeck	4 13: 11 44
5. TC Rotehorn MD II	3 7: 11 24
6. GW Gardelegen	4 4: 20 08

##### Bereichsliga Herren 40 Harz

Akener TV - TSG Calbe	1:5
Gaensefurther Sp. - SV Thale	3:3
W. Westeregeln - TSG Calbe	2:4
1. TSG Calbe	5 21: 9 82
2. W. Westeregeln	4 16: 8 62
3. Gaensefurther Sp.	4 15: 9 62
4. Sportlust Gröna	3 12: 6 42
5. TC Wernigerode II	4 12: 12 26
6. SV Thale	4 6: 18 26
7. Akener TV	4 2: 22 08

##### Bereichsliga Herren 40 Magdeburg

Einheit Stendal - TUS Haldensleben	3:3
1. HSV Magdeburg	4 10: 14 44
2. TSG Calbe	4 11: 13 26
3. TuS DIESKAU-ZWINTSCHÖNA	4 5: 19 08
4. SG Lok Schönebeck	4 10: 14 26
5. Weißenfesler HV 91	3 7: 11 06

Handball • Schönebeck (tzs/kag) Der Spielbezirk West des Handballverbandes Sachsen-Anhalt hat die Staffeln der Bezirksligen der Männer und Frauen sowie im Nachwuchsbereich eingeteilt.

Bei den Herren ist die SG Lok Schönebeck II wieder am Start. Hinzu kommt ein weiteres Team aus dem Salzlandkreis: Germania Borne hat eine zweite Mannschaft gemeldet. In der Frauen-Bereichsliga sind acht Mannschaften vertreten, wobei die Hälfte aus dem Salzland kommt. Neu dabei ist die TSG Calbe II. Zudem sind auch wieder die Frauen des HC Salzland und von Wacker Westeregeln am Start.

Welche Duelle die Fans am ersten Spieltag sehen werden, steht derweil noch nicht fest. Die Spielpläne sollen am 30. Juni veröffentlicht werden.

Bezirksliga West, Männer  
HT 1861 Halberstadt  
SV Germania Borne II  
HV Ilsenburg  
HSG Börde II  
SG Lok Schönebeck II  
HV Wernigerode III  
ST BLKB  
HC Ascherleben II  
HT 1861 Halberstadt II  
HV Wernigerode II  
Bezirksliga West, Frauen  
Quedlinburger SV  
HV Wernigerode  
HSG Börde  
HT 1861 Halberstadt  
HV Anhalt Bernburg  
TSG Calbe II  
RU He (4/1), Elies Sieg, Kim Wunsch (2), Paula Wunderling (13)